

## Pressemitteilung

7. Juli, 2014



## **SURVIVAL – International Performance Festival 2014**

### **Performances – Interventionen im öffentlichen Raum – Workshops – Labor**

SURVIVAL ist nach CUT, HUNGER und ESCAPE das Thema des Internationalen Performance Art Festivals, welches vom **29. August** bis **6. September 2014** stattfindet. Zum vierten Mal bietet das Festival, eine Koproduktion von Open Space Berlin und den BLO-Ateliers, eine Plattform für über 60 Berliner und internationale KünstlerInnen und das was Performance Art ausmacht: spontane Kreativität, Konfrontation, Experimente, kurz: KünstlerInnen in Echtzeit.

In seiner einzigartigen Kombination aus Workshops, dem Performance Labor und den Interventionen im öffentlichen Raum präsentiert das Festival einen Querschnitt der derzeitigen Positionen von KünstlerInnen, aus Berlin, Asien, Europa, Nord- und Südamerika und ihrer enormen Diversität. Radikale PerformerInnen, politische Aktionen, poetische, mystische und symbolistische Performances geben einen kontrastreichen Einblick in das nomadische Wesen zeitgenössischer Performancepraxis.

### **Warum SURVIVAL?**

Wie Überleben- als KünstlerInnen, als Mensch an sich, kulturelle Institution, auf der Flucht, nach Naturkatastrophen, im Krieg, mit der überwältigenden Informations- und Datenflut, in der gläsernen Welt. . . ? Eine der existenziellen Fragen die wir uns dieser Tage stellen. In diesem historischen Moment in dem Ängste über unsere Existenz, das Misstrauen gegenüber politischen und sozialen Strukturen und die Sorgen über unsere Umwelt zunehmen, gibt es trotz allem, oder gerade dadurch bedingt, mehr und mehr Bestätigungen für ein grundsätzliches kreatives innovatives Vorstellungsvermögen des Menschen. Neue Ideen werden formuliert, in Eigeninitiative realisiert und alternative Formen des Überlebens entwickelt.

Das Thema fungiert als Blaupause und Inspirationsquelle für die KünstlerInnen, welche ihre Arbeiten auf dem Festival zeigen.

Die beiden Hauptveranstaltungsorte BLO-Ateliers und Tempelhofer Feld wurden bewusst gewählt da ihr Überleben als alternative, selbstorganisierte Lokalität trotz Gentrifizierung weiterhin auf dem Spiel steht. SURVIVAL ist 2014 ein Thema, welches die BLO-Ateliers direkt betrifft. In diesem Jahr steht die Ateliergemeinschaft in Lichtenberg inmitten komplizierter Verhandlungen zur Verlängerung des Mietvertrags mit der Deutschen Bahn AG. Gleichzeitig markiert 2014 auch das zehnjährige Bestehen der BLO-Ateliers auf dem Gelände, welches an sich schon Anlass genug ist das Überleben zu zelebrieren.

Der ehemalige Flughafen, ist seit dem 25. Mai per Volksentscheid als bleibende urbane Freifläche definiert und bietet eine ideale Bühne für die performative Bespielung.

## **Eröffnungsp performances:**

### **Samstag 29. August, Supamolly**

20 - 24 Uhr – Performances  
24 - open end – Eröffnungsparty

## **Interventionen im öffentlichen Raum:**

**Sonntag, 31. August, Brandenburger Tor**  
**Mittwoch, 3. September, Tempelhofer Feld**  
**Donnerstag 4. September, Galerie Soma**

## **Performance Finale:**

**Freitag 5. September, BLO-Ateliers**  
19–24 Uhr – Performances

**Samstag 6. September, BLO-Ateliers**  
16 – 23 Uhr – Performances  
23 Uhr – open end – Abschlussparty

## **Workshop:**

**29. - 31. August, Blo-Ateliers**  
Workshop für KünstlerInnen und Interessierte unter der Leitung von Andre Galeano.

## **Performance Labor:**

**1. - 2. September, BLO-Ateliers**  
Themenübergreifendes Forschen mit offenem Ausgang für beteiligte KünstlerInnen und Interessierte. Die Ergebnisse werden während der Intervention auf dem Tempelhofer Feld am 3. September und beim Finale in den BLO-Ateliers am 5. und 6. September präsentiert.

## **Veranstaltungsorte:**

Venue 1: **Supamolly**  
Venue 2: **Theaterhaus Mitte**  
Venue 3: **Brandenburger Tor**  
Venue 4: **Tempelhofer Feld**  
Venue 5: **Galerie Soma**  
Venue 6: **BLO-Ateliers**

### **Adressen der Veranstaltungsorte:**

Supamolly, Jessner Straße 41, 10247 Berlin Friedrichshain, ([supamolly.de](http://supamolly.de)).  
Theaterhaus Mitte, Wallstraße 32, 10179 Berlin, ([thbm.foerderband.org](http://thbm.foerderband.org)).  
Galerie Soma, Liegnitzer Straße 34, 1099 Berlin  
BLO-Ateliers, Lockkunst e.V., Kaskelstr. 55, 10317 Berlin, ([blo-ateliers.de](http://blo-ateliers.de)).

### **Organisatoren:**

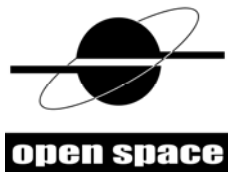
SURVIVAL ist eine Zusammenarbeit von Open Space Berlin und den BLO-Ateliers. Zwei Gruppen die auf langjährige Performancefestivalerfahrung zurückblicken können, vereinigen ihre Kräfte um neue Wege zu gehen und neue Erfahrungen zu sammeln.

**Open Space Berlin** ist eine international vernetzte Plattform von KünstlerInnen aus den Bereichen Performance-Art, Theater und Bildende Kunst. Abseits vom Mainstream veranstaltet und organisiert Open Space Berlin Festivals, Performances, Interventions im öffentlichen Raum, Workshops und Labs ([openspace32.de](http://openspace32.de)).

**Die BLO-Ateliers** sind eine der vielfältigsten und größten Atelieregemeinschaften im Osten Berlins. In dem nun 10-jährigen Bestehen auf dem ehemaligen Bahnbetriebswerk haben die KünstlerInnen einen lebendigen Standort für Kunst und Kultur in Lichtenberg geschaffen. Der Veranstaltungsort Kantine und das attraktive Außengelände sind Schauplatz für Performance- Kunstfestivals, zahlreiche Ausstellungen, Musik- und Theaterveranstaltungen. Neben der künstlerischen Produktion und einem Gastatelier für Internationale KünstlerInnen, bildet die Pflege von Kunsthandwerk einen Schwerpunkt der Aktivitäten ([blo-ateliers.de](http://blo-ateliers.de)).

### **Pressekontakt**

Emily Kuhnke  
Hasenheide 92 10967 Berlin  
+ 49 (0) 176 784 53633  
+49 (0) 30 6290 8289  
E-Mail: [emily.kuhnke@web.de](mailto:emily.kuhnke@web.de)



BEZIRKSKULTURFONDS